

# Registriernummernantrag

gemäß ViehVerkV, FischSeuchV, BienSeuchV oder Verordnung (EU) Nr. 1306/2013

-Bitte Ausfüllhinweise beachten-

Antragsnummer: \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_

Vorgangsnummer: RNA \_\_\_\_\_



An die zuständige Veterinärbehörde  
An die Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Eingangsstempel

## Beantragung/Änderung einer Registriernummer

- für land- und forstwirtschaftliche, investive oder sonstige Förderverfahren aus den Bereichen EGFL/ELER
- zur Anzeige einer Tierhaltung gemäß ViehVerkV/FischSeuchV/BienSeuchV

## Antragsteller/-in, Ort der steuerlichen Festsetzung

Titel (optional)		Generation (optional)		<input type="checkbox"/> Junior	<input type="checkbox"/> Senior
Name/Firma					
Vorname					
Rechtsform					
Geburts-/Gründungsdatum					
Geburts-/Gründungsort					
Straße				Haus-Nr.	
PLZ		Ort			
Ortsteil				Nation	
Landkreis				Code*	
Gemeinde				Code*	
Telefon		Mobil			
Fax		E-Mail			

>> weitere Angaben sind nur von der Behörde auszufüllen <<

<input type="checkbox"/> EILT	Faxseiten:	<b>Bearbeitungsvermerk</b>	
<input type="checkbox"/> Identitätsprüfung erfolgt		<b>Veterinäre</b>	<b>BWST</b>
<input type="checkbox"/> RNA nach Antragstellerabgleich, Antragsjahr:			
<input type="checkbox"/> Kreuzprüfung durch Ablauf Rückäußerungsfrist erfolgt			
Bemerkungen:		Bearbeiter/in, Tel., Datum	Bearbeiter/in, Tel., Datum

>> folgende Anlagen sind dem Antrag beigelegt (ggf. mehrfach) <<

<input type="checkbox"/> Anlage Beteiligte	<input type="checkbox"/> Anlage 1	<input type="checkbox"/> Anlage 2	<input type="checkbox"/> Anlage 4	<input type="checkbox"/> Anlage 5*
	<input type="checkbox"/> Anlage 1a	<input type="checkbox"/> Anlage 3	<input type="checkbox"/> Anlage 4a	<input type="checkbox"/> Anlage 6*

>> dieser Block wird von VIT für die Rückmeldung an TSK und Veterinäre ausgefüllt <<

	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	Bearbeiter/in, Datum
RegNr. f. Tierhaltung					
RegNr. f. Förderung					
Übergeber-Nr. alt					
Übergeber-Nr. neu					

\*wird von der Behörde ausgefüllt

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

**Anlage Beteiligte**



**Angaben zu Beteiligten/Gesellschaftern bzw. Ehepartnern**

**Erforderlich bei folgenden Rechtsformen: GbR, UG (haftungsbeschränkt), Limited und bei Eheleuten**

Name/Firma			
Vorname			
Registriernummer (soweit vorhanden)			
Geburts-/Gründungsdatum			
Geburts-/Gründungsort			
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	
Ortsteil			

Name/Firma			
Vorname			
Registriernummer (soweit vorhanden)			
Geburts-/Gründungsdatum			
Geburts-/Gründungsort			
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	
Ortsteil			

Name/Firma			
Vorname			
Registriernummer (soweit vorhanden)			
Geburts-/Gründungsdatum			
Geburts-/Gründungsort			
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	
Ortsteil			

Name/Firma			
Vorname			
Registriernummer (soweit vorhanden)			
Geburts-/Gründungsdatum			
Geburts-/Gründungsort			
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	
Ortsteil			

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

**Anlage 1**



**Beantragung/Neugründung/Übernahme eines Betriebes bzw. einer Betriebsstätte**

Tag der Änderung/Beginn der Tierhaltung:

Tag		Monat		Jahr			

**Antragsgrund** (Mehrfachauswahl möglich, nur informativ)

- Beantragung einer neuen Registriernummer
- Umzug über die Gemeindegrenze
- Übernahme bzw. teilweise Übernahme eines Betriebes / einer Tierhaltung
- Teilung einer Kombinummer\*

**Angaben zur Förderantragstellung**

- Beantragung einer Registriernummer für Förderung
  - 1001 – Direktzahlungen aus EGFL (ANDI-Antragstellung)
  - 1002 – ELER-Förderung
  - 1003 – EGFL-Förderung
  - Sonstiger Betriebstyp \_\_\_\_\_

- bereits vorhandene Registriernummer für Förderung

BL	Landkreis			Gemeinde			Betrieb		

- bereits vorhandene Registriernummer als Betriebsleiter (gemäß InVeKoSV)

BL	Landkreis			Gemeinde			Betrieb		

**Angaben zur Tierhaltung**

- Beantragung einer/mehrerer Registriernummer/n für Tierhaltung (Anlage 4 erforderlich)
- Registriernummer des Hauptstandortes der Tierhaltung (sofern vorhanden)

BL	Landkreis			Gemeinde			Betrieb		

- Registriernummer des Vorbesitzers (sofern Übernahme gewünscht)

BL	Landkreis			Gemeinde			Betrieb		

**Angaben zum beantragten Betrieb/Art der Tierhaltung wenn Standort identisch mit Adresse vom Vorblatt**  
(wenn nicht, Angaben auf Anlage 1a erforderlich)

- als Hauptstandort der Tierhaltung
- als Betriebsstätte der Tierhaltung

<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (bitte Anlage 4a ausfüllen)	<input type="checkbox"/> Schweinehaltung	<input type="checkbox"/> Ziegenhaltung	<input type="checkbox"/> Viehhandel
<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (nicht meldepflichtige BS)	<input type="checkbox"/> Geflügelhaltung	<input type="checkbox"/> Taubenhaltung	<input type="checkbox"/> Schlachtbetrieb
<input type="checkbox"/> Hühnerhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Pferdehaltung	<input type="checkbox"/> Bienenhaltung	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Putenhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Schafhaltung	<input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb	

\* wird von der Behörde ausgefüllt

RNA\_Stand\_03\_2018

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift Antragsteller/in

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

**Anlage 1a**



**Ergänzende Angaben zur Anlage 1 - soweit erforderlich - (ggf. mehrfach auszufüllen)**

Tag der Änderung/Beginn der Tierhaltung:

Tag		Monat		Jahr	

**Angaben, wenn abweichend vom Vorblatt**

- Ort der beantragten Fördermaßnahme in Niedersachsen/Bremen  
(nur anzukreuzen, wenn der Ort der steuerlichen Festsetzung außerhalb von NDS/HB liegt z.B. Forst, AUM)
- Hauptstandort der Tierhaltung
- Betriebsstätte der Tierhaltung

Registriernummer des Vorbesitzers bei Tierhaltung	BL		Landkreis		Gemeinde		Betrieb	
Name/Firma								
Vorname								
Straße						Haus-Nr.		
Postleitzahl			Ort					
Ortsteil								
Landkreis						Code*		
Gemeinde						Code*		
Telefon				Mobil				
Fax				E-Mail				

\*wird von der Behörde ausgefüllt

**Angaben zu abweichenden Postanschriften**

- Abweichende Postanschrift zur Registriernummer für Förderung
- Abweichende Postanschrift für den Hauptstandort der Tierhaltung
- Abweichende Postanschrift für die Betriebsstätte
- siehe Vorblatt

Name/Firma								
Vorname								
Straße						Haus-Nr.		
Postleitzahl			Ort					
Ortsteil								

**Angaben zum Betrieb/Art der Tierhaltung**

<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (bitte Anlage 4a ausfüllen)	<input type="checkbox"/> Schweinehaltung	<input type="checkbox"/> Ziegenhaltung	<input type="checkbox"/> Viehhandel
<input type="checkbox"/> Rinderhaltung (nicht meldepflichtige BS)	<input type="checkbox"/> Geflügelhaltung	<input type="checkbox"/> Taubenhaltung	<input type="checkbox"/> Schlachtbetrieb
<input type="checkbox"/> Hühnerhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Pferdehaltung	<input type="checkbox"/> Bienenhaltung	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Putenhaltung (TAM-meldepflichtig)	<input type="checkbox"/> Schafhaltung	<input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb	

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift Antragsteller/in

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

**Anlage 2**

**Erklärung des Abgebers bei Übergabe eines Betriebes**

- bei ausschließlicher Übergabe einer Tierhaltung ist die Anlage 2 nur erforderlich, soweit es sich um eine Kombinummer (Tierhaltung und Förderung zugleich) handelt -



Datum der Betriebsübergabe:

Tag		Monat		Jahr	

**Abgeber des Betriebes**

Registriernummer des zu übergebenden Betriebes	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
Name/Firma				
Vorname				
Straße				Haus-Nr.
Postleitzahl		Ort		
Ortsteil				

**Übernehmer des Betriebes**

Registriernummer für die Förderantragstellung (sofern vorhanden)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
Name/Firma				
Vorname				

**Angaben zu den Zahlungsansprüchen**

- Ich werde weiterhin nach Betriebsübergabe Zahlungsansprüche (ZA) behalten.  
Hinweis: Bei Kombinummern wird für den Abgeber ggf. eine neue Registriernummer für Förderung vergeben, wenn die Tierhaltung am Standort vom Abgeber aufgegeben und vom Übernehmer weitergeführt wird. Im Falle der Neuzuteilung einer Registriernummer werden die ZA durch die zuständige Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK Nds.) umgebucht.
- Ich werde keine Zahlungsansprüche (ZA) behalten und meine ZA sollen mit dem Tag der Übergabe auf den Übernehmer übertragen werden. Die Buchung der Zahlungsansprüche wird durch die zuständige Bewilligungsstelle der LWK Nds. erfolgen.
- Meine ZA sollen endgültig gemäß dem/den beigefügtem/n Vordruck/en für die Meldung der Übertragung der Zahlungsansprüche in der Zentralen InVekoS-Datenbank (ZID) übertragen werden (d.h. Übertragung meiner ZA ohne Fläche an mehrere Betriebe).  
Hinweis: Die Übertragungsanträge sind bei der LWK Nds., Homepage: [www.lwk-niedersachsen.de](http://www.lwk-niedersachsen.de) (Webcode 01030788) erhältlich.

**Angaben zur Tierhaltung**

- Ich werde weiterhin Tiere halten.
- Ich werde keine Tiere mehr halten.

Datum und Unterschrift Abgeber/in

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

**Anlage 3**



**Änderungen/Korrekturen bei bestehenden Registriernummern**

Tag der Änderung:

Tag		Monat		Jahr	

**Folgende Änderungen sind durch die auf dem Vorblatt gemachten Angaben vorzunehmen**

- Name (Änderung z.B. durch Heirat/Korrektur)
- Rechtsform, Geburtsdaten/Gründungsdaten (Korrektur)
- Anschrift

betreffene Registriernummern

a)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
b)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
c)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

- Angaben vom Vorblatt als abweichende Postanschrift erfassen

betreffene Registriernummern

a)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
b)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
c)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

**Weitere Änderungen – abweichend vom Vorblatt –**

- Abweichende Postanschrift
- Standort der Tierhaltung bzw. Ort der Maßnahme

betreffene Registriernummern				BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
				BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
Name, Vorname							
Straße						Haus-Nr.	
Postleitzahl		Ort					
Ortsteil							

- Abweichende Postanschriften bei folgenden Registriernummern löschen

a)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
b)	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

RNA\_Stand\_03\_2018

Datum und Unterschrift Antragsteller/in bzw. Bearbeiter/in

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

**Anlage 4**



**Bestandsmeldung Tierseuchenkasse**  
bei Übernahme oder neuer Reg.Nr. auszufüllen

Gilt nicht für Aquakulturbetriebe!  
bei Rückfragen ☎ 0511/70156-70

Bestandsmeldung für das Beitragsjahr

Jahr			

**Bitte die Ausfüllhinweise beachten!**

- Neue Meldung**  
Ich/wir halten auf unserem Betrieb die nachfolgend aufgeführten Tierarten.  
Hinweis: Bitte die Anzahl der Tiere zum Stichtag 03.01. oder bei späterer Aufnahme der Tierhaltung den Jahreshöchstbestand in die unten aufgeführten Felder eintragen!

- Übernahme eines bestehenden Bestandes**  
 komplette Übernahme von Registriernummer:  
 teilweise Übernahme von Registriernummer:  
Hinweis: Bei der Übernahme mehrerer Tierbestände / Betriebsstätten ist die Anlage 4 mehrfach auszufüllen!

BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

**Anschrift des Standorts der Tierhaltung**

Registriernummer (sofern vorhanden)				BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
Name, Vorname							
Straße						Haus-Nr.	
Postleitzahl			Ort				
Ortsteil							

Hinweis: Bei Übernahme eines bestehenden Bestandes sind die u. a. Felder zu den Tierzahlen wie folgt auszufüllen:  
 ► ► Gesamtbestand Tiere/übernommene Tiere (z. B. 100/20) ◀ ◀

- Rinder** (Die Tieranzahlen werden aus der HI-Tier Datenbank übernommen)
- Pferde, Ponys**
- Schweine**
- |                       |                   |                    |
|-----------------------|-------------------|--------------------|
| Ferkel bis 30 kg<br>/ | Mastschweine<br>/ | Zuchtschweine<br>/ |
|-----------------------|-------------------|--------------------|
- Schafe**
- |                                   |                                       |                          |
|-----------------------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| Schafe bis einschl. 9 Monate<br>/ | Schafe 10 bis einschl. 18 Monate<br>/ | Schafe ab 19 Monate<br>/ |
|-----------------------------------|---------------------------------------|--------------------------|
- Ziegen**
- |                                   |                                       |                          |
|-----------------------------------|---------------------------------------|--------------------------|
| Ziegen bis einschl. 9 Monate<br>/ | Ziegen 10 bis einschl. 18 Monate<br>/ | Ziegen ab 19 Monate<br>/ |
|-----------------------------------|---------------------------------------|--------------------------|
- Geflügel**
- |                   |  |  |                          |
|-------------------|--|--|--------------------------|
| Masthähnchen<br>/ | Legehennen, Junghennen<br>/              | Gänse<br>/                                   | Wachteln<br>/            |
| Putenküken<br>/   | Putenhähne<br>/                          | Putenhennen<br>/                             | Sonstiges Geflügel<br>/  |
| Enten<br>/        | Elterntiere<br>(alle Geflügelarten)<br>/ | Großelterntiere<br>(alle Geflügelarten)<br>/ | Tauben (informativ)<br>/ |
- Tierarten, die nicht meldepflichtig zur Tierseuchenkasse sind**
- |                   |             |           |                 |
|-------------------|-------------|-----------|-----------------|
| Bienenvölker<br>/ | Fische<br>/ | Esel<br>/ | Gehegewild<br>/ |
|-------------------|-------------|-----------|-----------------|

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Antragsteller(in) bzw. Bearbeiter/in \_\_\_\_\_

► ► Der Betrieb bildet eine seuchenhygienische Einheit mit: **(Nur von den Veterinärbehörden auszufüllen!)** ◀ ◀

1. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	3. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb
2. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb	4. Reg.-Nr.	BL	Landkreis	Gemeinde	Betrieb

Antragsnummer: \_\_\_\_\_

Anlage 4a



Angabe der Nutzungsart der gehaltenen Rinder (gem. § 26 Viehverkehrsverordnung)

Ggf. mehrfach auszufüllen (ein Formblatt pro Betriebsstätte)

Meldender Betrieb

An die zuständige

Name : \_\_\_\_\_

Veterinärbehörde des Landkreises

Straße: \_\_\_\_\_

bzw. der kreisfreien Stadt

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Betriebsstätte: \_\_\_\_\_  
(Straße/Ort)

Sehr geehrte(r) Rinderhalter(in),

die gem. § 26 der Viehverkehrsverordnung anzuzeigende Nutzungsart der in Ihrem Bestand gehaltenen Rinder wird neben Ihren anderen Daten in die Datenbank Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT) eingestellt. Hierdurch wird es zukünftig möglich sein, auf die Viehzählung Rinder zu verzichten, da die in der HIT-Datenbank vorliegenden Verwaltungsdaten hierfür genutzt werden können. Sofern sich für Ihren Betrieb zukünftig **Änderungen der Nutzungsart** der von Ihnen gehaltenen Rinder ergeben, können Sie diese Änderung direkt per Internet-Meldung in der HIT-Datenbank eingeben oder Sie schicken eine entsprechende Änderungsmeldung an Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung w. V., Heinrich-Schröder-Weg 1, 27283 Verden (Aller).

Angabe der Nutzungsart von Rinderbeständen

**Die in der o. g. Betriebsstätte gehaltenen Rinder werden genutzt als:**

(Bitte kreuzen Sie die jeweilige Produktionsrichtung an, Mehrfachnennungen sind möglich)

- Milchkühe**  
(Kühe zur Milcherzeugung einschließlich ehemaliger Milchkühe, die zum Schlachten bestimmt sind)
- Mutter- bzw. Ammenkühe** (Kühe, die Kälber bis zum Ende der Laktation säugen)
- Mastkühe** (Kühe, die in dieser Betriebsstätte **ausschließlich** zur Mast gehalten werden)

Sofern in dieser Betriebsstätte keine Kühe bzw. nicht ausschließlich Kühe gehalten werden, sind die Rinder in dieser Betriebsstätte einer der nachfolgenden Produktionsrichtungen zuzuordnen:

- Mast von Bullen, Ochsen, Färsen oder Kälbern**
- Fresseraufzucht**
- Jungrinderaufzucht**
- Keine der oben genannten Produktionsrichtungen trifft zu (z. B. Hobbyhaltung)**